

**Von:** Passing, Daniela  
**Gesendet:** Dienstag, 20. Juni 2017 17:08  
**An:** Beck, Kurt; Dekan.RW@uni-bayreuth.de; Dekanat.BCG@uni-bayreuth.de; Dekanat.KuWi@uni-bayreuth.de; Dekanat.Ing@uni-bayreuth.de; Dekanat.MPI@uni-bayreuth.de; Hofstetter, Helga; Krenkel, Walter; Leschke, Martin; Mayer, Sylvia; Schuster, Stefan; Westfechtel, Bernhard  
**Betreff:** WG: McCloy Stipendienprogramm: Ausschreibung 2017  
**Anlagen:** McCloy\_Flyer\_2017.pdf

Sehr geehrte Frau Dekanin,  
sehr geehrte Herren Dekane,

im Auftrag des Präsidenten leite ich Ihnen nachstehende Ausschreibung der Studienstiftung des deutschen Volkes. Wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn Sie diese in Ihrer Fakultät bekannt geben würden.

Für Ihre Mühen vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

D. Passing



**UNIVERSITÄT  
BAYREUTH**

**WELTOFFENE  
HOCHSCHULEN  
GEGEN FREMDEN-  
FEINDLICHKEIT**

Daniela Passing  
Vorzimmer Präsident  
Tel. 0921/55-5201, Fax 0921/55-5213  
Email: daniela.passing@uni-bayreuth.de

**Von:** Salman, Beate | Studienstiftung [mailto:Salman@studienstiftung.de]

**Gesendet:** Mittwoch, 14. Juni 2017 16:34

**Betreff:** McCloy Stipendienprogramm: Ausschreibung 2017

Sehr geehrten Damen und Herren,

kennen Sie einen jungen Menschen, dem Sie zutrauen, eines Tages eine Führungsposition im öffentlichen Sektor oder einer gemeinwohlorientierten Organisation zu übernehmen? Dann können Sie diesem Menschen eine entscheidende Tür öffnen – indem Sie ihn auf das McCloy Stipendienprogramm hinweisen und ggf. seine Bewerbung unterstützen.

Im Rahmen des McCloy Programms werden Vollstipendien für zweijährige Master-Studiengänge an der Harvard Kennedy School of Government vergeben, die neben Lebenshaltungs- und Reisekosten die vollen Studiengebühren von mehr als 100.000 USD in Harvard abdecken. Bewerberinnen und Bewerber sollten sich durch eine hohe kognitive Begabung und intellektuelle Neugier auszeichnen und ihre weit überdurchschnittliche akademische Leistungsfähigkeit in der Vergangenheit bereits unter Beweis gestellt haben. Darüber hinaus sollten sie erste Arbeitserfahrung vorweisen können und in Beruf und Ehrenamt gezeigt haben, dass sie Verantwortung übernehmen und dem öffentlichen Wohl verpflichtet sind.

Die Bewerbung für das McCloy Programm ist unabhängig davon, ob Kandidatinnen oder Kandidaten bereits in der Vergangenheit durch die Studienstiftung gefördert wurden.

Sollten Sie Menschen in Ihrem Umfeld kennen, die Sie für geeignete Kandidatinnen oder Kandidaten für das McCloy Programm halten, sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie diese auf das Programm hinweisen. Darüber hinaus können Sie eine Bewerbung unterstützen, indem Sie eines der drei geforderten Empfehlungsschreiben verfassen.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf den Seiten der Studienstiftung ([www.studienstiftung.de/mccloy.html](http://www.studienstiftung.de/mccloy.html)) und des McCloy Alumnivereins ([www.mccloys.org](http://www.mccloys.org)).

Mit Dank für Ihre Unterstützung und freundlichem Gruß

Mit bestem Gruß

Dr. Lars Peters

---

### **Zwei Jahre mit Vollstipendium nach Harvard Ausschreibung McCloy Programm 2018-2020**

Sie möchten sich für die transatlantischen Beziehungen einsetzen, in den USA studieren und später Führungsverantwortung im öffentlichen Sektor übernehmen? Dann bewerben Sie sich auf das McCloy Programm! Mit dem McCloy Programm fördert die Studienstiftung des deutschen Volkes zweijährige Masterabschlüsse an der Harvard Kennedy School.

Das Programm richtet sich an exzellente Absolventen aller Fächer, die mindestens über einen Bachelor-Abschluss verfügen. Neben den Lebenshaltungs- und Reisekosten werden die vollen Studiengebühren von mehr als 100.000 USD an der Harvard University übernommen.

Mit der Aufnahme in die Programme geht auch eine Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes einher.  
**Bewerbungsschluss ist der 1. November 2017**

Weitere Informationen zu den Programm Sie im angefügten Flyer und auf der Homepage der Studienstiftung:  
[www.studienstiftung.de/mccloy/](http://www.studienstiftung.de/mccloy/)

---

Dr. Lars Peters  
Studienstiftung des deutschen Volkes  
Berliner Büro / Team Ausland  
Jägerstraße 22/23  
10117 Berlin  
Telefon: 030 20370-442  
Telefax: 030 20370-522  
[l.peters@studienstiftung.de](mailto:l.peters@studienstiftung.de)  
[www.studienstiftung.de](http://www.studienstiftung.de)  
[www.facebook.com/studienstiftung](https://www.facebook.com/studienstiftung)

*Besonderes leisten*

*Preisverleihungen 2017  
19. Juni 2017, 18:00 Uhr*

[www.studienstiftung.de/preisverleihung](http://www.studienstiftung.de/preisverleihung)



## Mit einem Vollstipendium an die Harvard Kennedy School

Sie wollen unsere Gesellschaft voranbringen? Sie wollen dafür Verantwortung in Politik, Verwaltung oder Wirtschaft übernehmen? Dann bewerben Sie sich für das McCloy-Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes für ein zweijähriges Masterstudium an der Harvard Kennedy School. Seit 80 Jahren bildet die Harvard Kennedy School of Government Nachwuchskräfte für Führungsaufgaben in Politik, Verwaltung, Wirtschaft und internationalen Organisationen aus. Neben renommierten Professoren lehren in Harvard Experten aus dem öffentlichen und privaten Sektor, die als Dozenten Vorlesungen und Seminare halten.

### Absolventen bilden ein globales Netzwerk

Absolventen der Harvard Kennedy School bekommen Zugang zu einem globalen Netzwerk. Sie sind in führenden Positionen bei Regierungen, internationalen Organisationen, Think-Tanks sowie in der Wissenschaft oder Privatwirtschaft tätig. Was sie verbindet, ist das Bestreben, für den internationalen Dialog und die Veränderung der Gesellschaft einzutreten.



## Kontakt

Telefon 030 20370-442  
mccloy@studienstiftung.de  
www.studienstiftung.de/mccloy

Studienstiftung des  
deutschen Volkes e. V.  
Büro Berlin  
Jägerstraße 22/23  
10117 Berlin



 **Studienstiftung**  
des deutschen Volkes

McCloy Programm

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

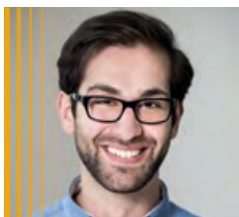
**HANIEL**  
Stiftung



## Das McCloy Programm

Das McCloy-Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes ermöglicht seit 1983 Studierenden an der Harvard Kennedy School einen Masterabschluss zu erwerben. Bei Programmgründung waren die Beziehungen zwischen den USA und Europa durch den NATO-Doppelbeschluss angespannt. Es war von Anfang an das Ziel, die transatlantische Verständigung zu fördern. Ein Anliegen, das heute genauso aktuell wie damals ist. Jedes Jahr werden bis zu sechs Stipendien vergeben, um zukünftige Führungspersönlichkeiten für den öffentlichen Sektor auszubilden.

Das McCloy Programm bildet ein starkes transatlantisches Netzwerk und hat einen aktiven Alumniverein.



*Das McCloy-Stipendium bietet mir interdisziplinäres Lernen und Arbeiten, verbunden mit dem inspirierenden Umfeld in Harvard. Dazu der starke Zusammenhalt der Fellows, das macht das McCloy Programm so stark.*

**Tamer Teker, McCloy-Stipendiat 2015–2017**

### Die McCloy-Stipendiaten

McCloy-Stipendiaten profitieren von einer engen Betreuung. Mit der Aufnahme in das Programm ist auch die Aufnahme in die Studienstiftung verbunden, dem größten und ältesten deutschen Begabtenförderungswerk. Das McCloy-Stipendium gehört zu den höchstdotierten Stipendien für Graduierte in Deutschland. Die Geförderten werden von den Studiengebühren in Harvard befreit und erhalten ein monatliches Stipendium sowie ein Startgeld. An der Harvard Kennedy School kann zwischen unterschiedlichen Masterprogrammen gewählt werden, die sich an Studierende mit einem unterschiedlichen Grad an Berufserfahrung richten.

Finanziert wird das Programm durch die Harvard University, das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie als Verwalter des ERP-Sondervermögens, die Haniel Stiftung und die McCloy-Stipendien-Stiftung.

## Förderung

### Leistungen auf einen Blick:

- | Aufnahme in die Studienstiftung
- | monatliches Vollstipendium von US\$ 1.900,-
- | einmaliges Startgeld von US\$ 500,-
- | Reisekostenpauschale von US\$ 1.000,-
- | vollständige Übernahme der Studiengebühren (US\$ 51.500,-/Jahr)

### Bewerbungsvoraussetzungen:

- | offen für alle Fachrichtungen
- | Master, Diplom, Staatsexamen oder Promotion zum Zeitpunkt der Bewerbung mit mindestens „gut“ (bei Juristen „vollbefriedigend“) abgeschlossen. Für Bachelorabsolventen gilt: Der Bachelorabschluss muss bis zum Ende des Jahres der Bewerbung mit mindestens „gut“ abgeschlossen sein.
- | substantielle Auslandserfahrung
- | möglichst erste Berufserfahrung
- | Kommunikationsfähigkeit und Interesse an praxisorientierten Fragestellungen
- | Zum Zeitpunkt des Bewerbungsstichtags darf der letzte Hochschulabschluss (inkl. Promotion) nicht länger als fünf Jahre zurückliegen. Es gilt das Datum des Abschlusszeugnisses.

Eine vorherige Förderung durch die Studienstiftung ist nicht notwendig.

### Ablauf der Bewerbung

Bewerbungsfrist ist jeweils der 1. November eines Jahres. Alle Bewerbungsunterlagen sowie wichtige Hinweise zum Verfahren stehen unter [www.studienstiftung.de/mccloy](http://www.studienstiftung.de/mccloy) zum Download bereit.



*Als McCloy-Stipendiatin erhalte ich Kontakte zu einem globalen Netzwerk von Idealisten, Visionären und Machern, die die Welt zum Besseren verändern wollen. Das begeistert mich und meinen Sohn, der mich in Harvard begleitet.*

**Ujanga Erchembajar,  
McCloy-Stipendiatin 2016–2018**

## McCloy – ein Leben lang

Das McCloy Programm ist mehr als ein Stipendium. Die Studienstiftung, die Projektpartner und die Harvard University erwarten, dass die Stipendiatinnen und Stipendiaten sich in das soziale und akademische Leben in Harvard einbringen. Dazu gehören Tagungen wie die German Conference at Harvard, die McCloy-Lecture, Bälle und andere Veranstaltungen, die das deutsch-amerikanische Verständnis fördern.

### Austausch mit Alumni

Zahlreiche Ehemalige des McCloy Programms arbeiten heute in internationalen Organisationen, in Verwaltung, Politik und Privatwirtschaft. Das besondere Kennzeichen des McCloy Programms ist ein starkes Gemeinschaftsgefühl aller Jahrgänge. Ein Alumni-Verein pflegt das Netzwerk der mehr als 200 Absolventen. Einmal jährlich findet ein großes Treffen in Berlin statt, bei dem sich alte und neue Stipendiatinnen und Stipendiaten kennenlernen und austauschen.